



Amt für Kultur und Denkmalschutz der Landeshauptstadt Dresden

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel – Newsletter Juni 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

erlauben Sie mir – angesichts aktuell stattfindender Geisterspiele in Fußballstadien – oben genannte Devise auch auf unsere momentane Arbeit anzuwenden. Vor einigen Tagen ging unser digitales Symposium zum Thema „Zukunftskunst! Wert und Wirkung nachhaltiger Kunst und Kultur“ erfolgreich zu Ende. Die Veranstaltung war ein Corona – bedingtes Experiment, ursprünglich geplant war ein klassisches Tagungsformat. Mit einer großen Bandbreite an nationalen wie internationalen Best Practice Beispielen wurde sichtbar, wie Nachhaltigkeit im Kulturbereich bisher schon erfolgreich umgesetzt wird. Wir werden in den nächsten Tagen alle Sessions auf unsere Webseite www.dresden.de/zukunftskunst für Sie zum Nachschauen zur Verfügung stellen. Passend dazu gibt es bis September die Ausstellung „Critical care“ in den Technischen Sammlungen. Und dass Nachhaltigkeit im Kulturbetrieb längst kein Nischenthema mehr ist, zeigen weitere Beiträge dieses Newsletters.

Und hier kommt nun die Fußballweisheit ins Spiel, denn das Symposium bildet erst den Auftakt für die Entwicklung einer gemeinsamen Nachhaltigkeitsstrategie in den Kulturbetrieben Dresdens. Ab jetzt arbeiten mehrere Arbeitsgruppen zum Thema Kultur und Nachhaltigkeit im gegenseitigen Austausch weiter. Hierfür wünsche ich uns allen gutes Gelingen und ein „gutes Spiel“, um die Dresdner Kulturlandschaft mit nachhaltiger Entwicklung aus der aktuellen Krise zu führen.

Herzliche Grüße und bleiben Sie gesund!

Ihr Dr. David Klein

und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes für Kultur und Denkmalschutz

Critical Care. Architektur für einen Planeten in der Krise | Technische Sammlungen Dresden

Planet in der Krise. Die Erde in der Notaufnahme. Ökologische und soziale Katastrophen bestimmen den Alltag im 21. Jahrhundert. Die Lage ist kritisch und Architektur und Urbanismus sind in die Krise verstrickt. Doch es geht auch anders, wie die Ausstellung „Critical Care“ anhand von 21 aktuellen internationalen Beispielen zeigt. Die Ausstellung „Critical Care“ beweist, dass Architektur und Urbanismus dafür sorgen können, den Planeten „wiederzubeleben“ – verweist der Begriff „Critical Care“ doch auf beides, die Intensivstation und das Sorgetragen.

Weitere Informationen: https://www.tsd.de/de/mm/sonderausstellungen-1/reader/title/Critical_Care

Save the Date | Antrittslesung Stadtschreiber 2020

Der Dresdner Stadtschreiber 2020, Franzobel, reist in den nächsten Tagen an und gibt seine

Antrittslesung am 9. Juli, 19.30 Uhr im Kulturpalast. Die Veranstaltung befindet sich derzeit noch in Planung, weitere Informationen folgen in Kürze auf unserer Webseite www.dresden.de/kultur.

Ausstellungseröffnung „a – vier – mal – drei“ zum 30-jährigen Jubiläum des Künstlerbundes Dresden

Vom 18. Juni bis 31. August 2020 präsentiert das Amt für Kultur und Denkmalschutz das „Mail-Art-Projekt“ anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Künstlerbundes Dresden. Unter Federführung von Katharina Lewonig und Jana Morgenstern kam eine Gruppe von jeweils drei Künstlern und Künstlerinnen über das Zusenden von Arbeiten und das künstlerische Reagieren auf die Vorlagen des und der anderen miteinander ins „Gespräch“. Die Vernissage am Mittwoch, den 17. Juni 2020 um 19 Uhr, findet am Rebeccabrunnen gegenüber dem Kulturrathaus auf der Königstraße statt. Annekatrin Klepsch, Zweite Bürgermeisterin und Beigeordnete für Kultur und Tourismus, sowie Doris Granz, Vorstandssprecherin des Künstlerbundes Dresden, eröffnen die Ausstellung. Die Kunsthistorikerin Dr. Teresa Ende führt in die Thematik ein. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, die Ausstellung zu besuchen. Bitte beachten Sie, dass aufgrund der aktuellen Hygienevorschriften maximal nur 15 Personen gleichzeitig den Ausstellungsraum betreten können. Um Anmeldung wird gebeten unter: kultur-denkmalschutz@dresden.de

Ausstellung vom 18. Juni bis 31. August 2020

KUNSTFOYER im Kulturrathaus, Königstr. 15, 01097 Dresden

Öffnungszeiten: Mo - Do 9 - 18 Uhr, Fr 8 - 16 Uhr

Der Eintritt ist frei.

EINBLICKE#1: Das Amt für Kultur und Denkmalschutz Dresden stellt die kommunale Kulturförderung vor

Wie ist die Verwaltung aufgebaut? Wer arbeitet wo und auf welchem Tätigkeitsgebiet? Was passiert mit (m)einem Antrag auf Projektförderung? Wie (und warum) werden Kulturfördermittel im Kommunalen Haushalt überhaupt bereitgestellt? Wie viele Antragsgebiete werden bearbeitet? Welche Hilfsmittel stehen zur Verfügung? Was unterscheidet Institutionelle Förderung von Projektförderung? Im Gespräch beantworten Juliane Moschell (Abteilungsleiterin Kultur und Kommunikation) und Stephan Hoffmann (Referent für Darstellende Kunst/Internationales) Ihre Fragen. Veranstalter ist die Servicestelle Freie Szene. Die Veranstaltung richtet sich vorwiegend an Akteure, deren Antragstellung bisher erfolglos war. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, die Platzanzahl jedoch begrenzt. Um verbindliche Anmeldung an freie-szene@soziokultursachsen.de wird gebeten.

Wann: 6. Juli 2020 von 17 bis 19 Uhr

Wo: Amt für Kultur und Denkmalschutz, Königstraße 15

JugendKunstschule öffnet schrittweise

Nach der Öffnung der Schulen und Kindergärten startet nun auch die JugendKunstschule zu unterschiedlichen Terminen wieder mit einzelnen Kursgruppen in den Sparten Malerei und Grafik, Kunst und Handwerk, Theater und Tanz. Die Angebote an den fünf Standorten im Dresdner Stadtgebiet werden schrittweise und unter Einhaltung von Hygieneauflagen für jede Sparte wieder aufgenommen. Für die Umsetzung der Maßnahmen ist es unter anderem erforderlich, Gruppen aufzuteilen und Räumlichkeiten zu wechseln. Hierfür werden individuelle Absprachen mit Kursleitenden und Teilnehmenden getroffen.

Weitere Informationen: <https://www.jks-dresden.de/>

Kunsthaus Dresden auf Shortlist für ZukunftsGut 2020

Die Commerzbank-Stiftung hat die Shortlist für ZukunftsGut 2020 mit 21 Kulturinstitutionen aus dem gesamten Bundesgebiet veröffentlicht. Mit dabei ist auch das Kunsthaus Dresden. Eine Fachjury wird nun in einem zweiten Schritt die Preisträger ermitteln, die dann im Rahmen einer öffentlichen Preisverleihung am 30. September 2020 bekanntgegeben werden. Mit dem Preis werden Kulturinstitutionen ausgezeichnet, denen es gelingt, Kulturvermittlung nachhaltig in ihrem Haus und seiner künstlerischen Strategie zu verankern. ZukunftsGut ist der erste Preis für institutionelle Kulturvermittlung in Deutschland und mit insgesamt 80.000 Euro dotiert. Wir drücken dem Kunsthaus Dresden die Daumen!

Weitere Informationen: <https://www.commerzbank-stiftung.de/news/news/artikel/zukunftsgut-2020-shortlist-veroeffentlicht>

Bund und Freistaat fördern vier weitere „National wertvolle Kulturdenkmäler“

Auch in diesem Jahr wurden alle vom Freistaat Sachsen unterstützten Anträge zum Programm „National wertvolle Kulturdenkmäler“ der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien, Monika Grütters, berücksichtigt. In Dresden sollen unter anderem wertvolle Grabmale und Grufthäuser auf dem Evangelisch-Lutherischen Johannisfriedhof und dem Evangelisch-Lutherischen Eliasfriedhof, dem ehemaligen Friedhof der Frauenkirche Dresden, aufgearbeitet werden. Ziel des Denkmalpflegeprogramms »National wertvolle Kulturdenkmäler« ist die Restaurierung und Instandhaltung bedeutender Baudenkmäler.

Weitere Informationen: <https://www.medienservice.sachsen.de/medien/news/237669>

4. Jahreskonferenz der Bauhaus Agenten

In Zeiten von Social Distancing erhält die Frage nach dem Öffentlichen eine neue Relevanz und stellt Museen vor große Herausforderungen. Wie können Museen besucherorientierter und vielstimmiger werden, wie ihre Angebote vielfältiger und inklusiver gestalten, wie (digitale) Teilhabe und Mitgestaltung ermöglichen? Die Institution Museum und Ansätze zur Vermittlung kritisch zu hinterfragen – das sind Themen der Bauhaus Agenten. Am 18. Juni laden die Bauhaus Agenten unter dem Motto "Foyer erforschen" zum Austausch über (digitale) Vermittlungsformate ein. Die Teilnahme an der Konferenz ist kostenfrei.

Weitere Informationen: <https://www.bauhaus-agenten.de/programm/ueber-uns/veranstaltungen/jahreskonferenz-4-digital/?mobile=1>

Publikation | „Denkmalpflege in Sachsen – Jahrbuch 2019“

Im soeben erschienenen Jahrbuch für 2019 des Landesamtes für Denkmalpflege Sachsen berichten Kunsthistoriker, Architekten, Landschaftsarchitekten und Restauratoren über Kulturdenkmale der sächsischen Kulturlandschaft. Neben den Großstädten Dresden, Leipzig und Chemnitz ist auch der ländliche Raum durch eindrucksvolle Denkmale vertreten. Das historische Spektrum reicht vom Mittelalter bis in die Gegenwart und erfasst verschiedene Denkmalgattungen. Zur ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts wird auf die Dresdner Hauptwache am Theaterplatz, errichtet nach Plänen des Architekten Karl Friedrich Schinkel, und auf wichtige Zeugnisse der Kartengeschichte – Viermeilenblätter der Oberlausitz – verwiesen.

Weitere Informationen: <https://www.lfd.sachsen.de/2820.htm>

Aktuelle Ausschreibungen und Förderprogramme

26. Stadtschreiber (m/w/d) für Dresden gesucht

Deutschsprachige Autorinnen und Autoren können sich ab sofort um das Amt des Dresdner Stadtschreibers 2021 bewerben. Für das halbjährige Stipendium werden Bewerberinnen und Bewerber gesucht, die ihren Lebensmittelpunkt nicht in Dresden haben.

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2020

Weitere Informationen:

https://www.dresden.de/de/rathaus/aktuelles/pressemitteilungen/2020/06/pm_030.php#?searchkey=Stadtschreiber&searchkey=Stadtschreibers

Stadt sucht gemeinnützigen Verein für Skate-Verleih im Torhaus Lingnerallee

Unterstützt aus EFRE-Geldern sowie den Mitteln der Projektförderung für den Stadtbezirk Altstadt saniert die Landeshauptstadt Dresden derzeit das Torhaus am Skatepark Lingnerallee. Nun sucht die Landeshauptstadt einen gemeinnützigen Verein, der voraussichtlich ab Januar 2021 in dem kleinen Kulturdenkmal einen Skaterverleih betreibt.

Bewerbungsfrist: 30. Juni 2020

Weitere Informationen:

https://www.dresden.de/de/rathaus/aktuelles/pressemitteilungen/2020/06/pm_025.php#?searchkey=Stadt&searchkey=sucht&searchkey=gemeinn%C3%BCtzigen&searchkey=Verein&searchkey=f%C3%BCr&searchkey=Skate&searchkey=Verleih&searchkey=im&searchkey=Torhaus&searchkey=Lingner_allee

Ehrenamt im Museum

Mit der Auszeichnung für verdienstvolle ehrenamtliche Arbeit 2020 werden Einzelpersonen ausgezeichnet, die freiwillig gemeinwohlorientierte Aufgaben und Arbeiten zur Förderung des sächsischen Museumswesens unbezahlt oder gegen geringe Aufwandsentschädigung ausüben. Pro Museum/Museums-Verein/-Freundeskreis können bis zu drei Personen vorgeschlagen werden.

Vorschlagsfrist: 19. Juni 2020

Weitere Informationen: <https://www.museumswesen.smwk.sachsen.de/1595.htm>

Ausschreibung der Bildstrecke für das Jahresmagazin des LBK Sachsen 2021

Der Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V. vergibt einen Auftrag für die Bildstrecke des Jahresmagazins No. 9 2021. Das Jahresmagazin wird sich dem Thema „Künstlerische Forschung“ widmen. Mit einem Konzeptschreiben mit mindestens 3 bis 5 Beispieldildern kann man sich um den mit 1.500 Euro dotierten Auftrag bewerben.

Bewerbungsfrist: 30. Juni 2020

Weitere Informationen: <https://www.lbk-sachsen.de/ausschreibung/ausschreibung-bildstrecke-jahresmagazin-2021>

Förderprogramm „The Power of the Arts“

Der im Jahr 2016 initiierte Förderpreis „The Power of the Arts“ der Philip Morris GmbH unterstützt in diesem Jahr zehn Projekte, die sich mittels Kunst, Musik, Theater, Tanz und angewandter Künste für kulturelle Verständigung einsetzen. Die Förderung mit insgesamt 200.000 Euro wird auf zehn, statt bislang vier Projekte verteilt, um noch mehr Kunst- und Kulturschaffenden bei ihrer wichtigen Arbeit zu helfen. Gleichzeitig können Bewerbungen auch für bereits in der Entstehung befindliche Projekte eingereicht werden, nicht nur für zukünftige Projekte.

Förderung soziokultureller Medienbildungsangebote

Die Sächsische Landesanstalt für privaten Rundfunk und neue Medien (SLM) und der Landesverband Soziokultur Sachsen e.V. rufen gemeinsam alle Soziokulturellen Zentren und Initiativen im ländlichen Raum Sachsens auf, sich mit Angeboten zur Förderung der Medienkompetenz von Erwachsenen zum Themenschwerpunkt "Digitalisierung und Demokratie" zu bewerben. Ziel ist es, erwachsene Mediennutzerinnen und -nutzer in ihrem kritischen und selbstbestimmten Umgang mit Medien zu fördern.

Bewerbungsfrist für Grobkonzepte: 13. August 2020

Weitere Informationen: <https://www.slm-online.de/foerderung-a-5496.html>

Bewerbungsstart Sächsischer Staatspreis für Design

Der Sächsische Staatspreis für Design wird an kreatives und zukunftsweisendes Design vergeben. Im Fokus steht das zentrale Anliegen „Nachhaltigkeit durch Design - Verantwortung für die Zukunft“. Es setzt den Schwerpunkt auf Design als Mittler zwischen Mensch und Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt. Ökologisch, ökonomisch und sozial. Der Designpreis ist insgesamt mit 50.000 Euro dotiert. Die Teilnahme am Wettbewerb ist gebührenfrei. Ab sofort ist das Bewerbungsportal für den Sächsischen Staatspreis für Design 2020 freigeschalten.

Bewerbungsfrist: 30. September 2020

Weitere Informationen: <https://www.designpreis-sachsen.de/2020/willkommen.php?l=de>

Hinweis:

Wenn Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten möchten, antworten Sie bitte mit dem Betreff „löschen“.

Redaktion: Sophia Kontos, Amt für Kultur und Denkmalschutz